



Ausgabe: März 2023

Demokratie-Newsletter

Der Lehrstuhl für öffentliches Recht, Verfassungsgeschichte sowie Staats- und Rechtsphilosophie an der Universität Zürich von Professor Kley gibt monatlich einen Demokratie-Newsletter heraus. Der Newsletter beinhaltet eine Auswahl der wichtigsten Meldungen, Mitteilungen, Entscheidungen und Urteile im Bereich der Demokratie und der politischen Rechte – in der Schweiz, in Europa und der Welt. Wir achten hierbei darauf, dass auch wichtige und aktuelle Themen aus den Bereichen Föderalismus, Politik, Staats- und Rechtsphilosophie sowie Fragen aus dem öffentlich-rechtlichen Verfahrensrecht aufgeführt werden.

1. Medienberichte zum Thema «Demokratie»	2
2. Gerichtsurteile	3
2.1 Bundesgericht	3
2.2 Kantonale Entscheide	3
2.3 Unabhängige Beschwerdeinstanz für Radio und Fernsehen (UBI)	3
3. Neue Volksinitiativen	3
4. Publikationen	4
5. Dokumentation und Kontakt	5



1. Medienberichte zum Thema «Demokratie»



06.03.2023

E-Voting-Versuche werden wiederbelebt – Die Kantone Basel-Stadt, St. Gallen und Thurgau dürfen die Versuche der elektronischen Stimmabgabe wieder aufnehmen – Der Bundesrat hat Grundbewilligungen für ein limitiertes Elektorat bis und mit der Abstimmung vom 18. Mai 2025 erteilt. ([Link](#))



12.03.2023

Parteien können künftig keine «Päckli» mehr schnüren – Das Stimmvolk hat entschieden: Bei Regierungs- und anderen Majorzwahlen werden im Kanton Schwyz die sogenannten «Parteipäckli» abgeschafft. ([Link](#))

NZZ

13.03.2023, S. 11

«Wir versuchen, einen Dinosaurier am Leben zu erhalten»: Rapperswil-Jona lehnt ein Stadtparlament ab – Alle Ortsparteien waren für den Systemwechsel, doch die Stimmberechtigten halten an der grössten Bürgerversammlung der Schweiz fest. ([Link](#))

NZZ

14.03.2023, S. 11

Alle lieben das Milizsystem, aber niemand will in den Gemeinderat. Wie Ursula Ganz aus Volken ins Amt gezwungen wurde – Viele Gemeinden haben Mühe, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten zu finden. Wer tut's dann trotzdem? ([Link](#))

NZZ

16.03.2023, S. 2

Verkleinerung des Bundestags: Die Union und die Linkspartei laufen gegen die Pläne der «Ampel» Sturm – Am Freitag will das deutsche Parlament ein neues Wahlrecht beschliessen. Dass es einer Reform bedarf, ist unstrittig. Der Teufel steckt aber im Detail. Die CSU sorgt sich schon um ihre Existenz. ([Link](#))

NZZ

21.03.2023, S. 4

Der Bundesrat dehnt die Grenzen beim Notrecht und hebt gesetzlich garantierte Aktionärsrechte aus – Die Landesregierung hat bei der Übernahme der Credit Suisse durch die UBS einmal mehr zu Notrecht gegriffen. Und die Grenzen verschoben. ([Link](#))



21.03.2023

Der Bundesrat legt das Notrecht sehr weit aus – Aktionäre werden enteignet, Wettbewerbsrechte ausgehebelt: Im Drama um die Bank greift die Regierung zum Notrecht, zum dritten Mal innert 15 Jahren. Was sagen Staatsrechtler dazu? ([Link](#))



plädoyer 27.03.2023

„Richterwahlen widersprechen dem internationalen Standard“ – Oft angefeindet - Yves Donzallaz übernahm im Januar das Präsidium des Bundesgerichts. Er ist in dieser Rolle der erste Parteilose seit Ende des Zweiten Weltkriegs. Die «Nabelschnur zwischen Richtern und Parteien» will er durchtrennen. ([Link](#))

2. Gerichtsurteile

2.1 Bundesgericht

keine

2.2 Kantonale Entscheide



Urteil des Verwaltungsgerichts Zürich vom 12.01.2023 ([VB.2022.00717](#))

Nachträglich geltend gemachte Irreführung der Stimmbevölkerung an einer Gemeindeversammlung über einen Landverkauf – Die Vorinstanz trat im Ergebnis zu Recht nicht auf den Stimmrechtsrekurs des Beschwerdeführers ein. Ihm waren die Umstände, aus welchen er auf eine Verletzung des Stimmrechts schliesst, bereits am 1. November 2019 bekannt – Das Verwaltungsgericht weist die Beschwerde ab.

2.3 Unabhängige Beschwerdeinstanz für Radio und Fernsehen (UBI)

keine

3. Neue Volksinitiativen



Überblick hängige Volksinitiativen¹

- Initiativen im Sammelstadium ([24](#)) (-2)
- In Auszählung ([0](#)) (-2)
- Beim Bundesrat hängig ([3](#)) (+2)
- Beim Parlament hängig ([7](#)) (-1)
- Abstimmungsreife Volksinitiativen ([1](#)) (+1)



Verfügung der Bundeskanzlei vom 7. März 2023

Die Eidgenössische Volksinitiative „Wer mit Bargeld bezahlen will, muss mit Bargeld bezahlen können!“ hat die Vorprüfung bestanden. Die Sammelfrist läuft bis am 21. September 2024. ([BBI 2023 705](#))

¹ Stand 31.03.2023.



Verfügung der Bundeskanzlei vom 8. März 2023

Die Eidgenössische Volksinitiative „Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten (Bargeld ist Freiheit)“ ist mit 136 767 gültigen Unterschriften zustande gekommen. Die Initiative verlangt die jederzeitige Sicherstellung von genügend Bargeld durch den Bund. Ausserdem möchte sie ein obligatorisches Referendum durch Volk und Stände beim Ersatz des Frankens durch eine andere Währung.² ([BBI 2023 602](#))



Einfacher Bundesbeschluss vom 17. März 2023

Die Eidgenössische Volksinitiative „Für ein besseres Leben im Alter (Initiative für eine 13. AHV-Rente)“ wird Volk und Ständen zur Abstimmung unterbreitet. Die Bundesversammlung empfiehlt die Ablehnung der Initiative. ([BBI 2022 1486](#); Entwurf)



Verfügung der Bundeskanzlei vom 22. März 2023

Die Eidgenössische Volksinitiative „Für eine verantwortungsvolle Wirtschaft innerhalb der planetaren Grenzen (Umweltverantwortungsinitiative)“ ist mit 105 940 gültigen Unterschriften zustande gekommen. Die Initiative verlangt, dass die durch Konsum in der Schweiz verursachte Umweltbelastung die planetaren Grenzen gemessen am Bevölkerungsanteil der Schweiz nicht mehr überschreitet. ([BBI 2023 746](#))

4. Publikationen

DeFacto BARTELS JAN-ERIC, Warum Kleinstparteien bei Wahlen irrational sind, DeFacto vom 16. März 2023 ([Link](#))

DeFacto BOLLIGER CHRISTIAN/GANZEBOOM MADLEINA/VATTER ADRIAN, Gefährdet die Transparenz die Finanzierung der Parteien?, DeFacto vom 24. März 2023 ([Link](#))



BRÜHWILER CLAUDIA FRANZISKA, Politiker in Roben?, Der amerikanische Supreme Court und der Vorwurf der Politisierung, „Justice – Justiz – Giustizia“ 2023/1 ([Weblog](#))

DeFacto DEAN RIKKI/BOSWELL JOHN/SMITH GRAHAM, Kann deliberative Bürgerbeteiligung die Klimakrise lösen? Nicht ohne Verbindungen zur Politik, DeFacto vom 29. März 2023 ([Link](#))



FREY BRUNO S./ZIMMER OLIVER, Mehr Demokratie wagen, Für eine Teilhabe aller, Berlin 2023 ([Verlag](#))

² Art. 99 Abs. 1^{bis} und 5 E-BV.



DeFacto OHMURA TAMAKI/BAILER STEFANIE, Frauen in der Politik: Warum es Frauen nicht gelingt, in (Jung-)Parteien aufzusteigen, DeFacto vom 3. März 2023 ([Link](#))



REITER CATHERINE, Die nationale Justiz in der politischen Transformation, „Justice – Justiz – Giustizia“ 2023/1 ([Weblaw](#))

DeFacto VARONE FRÉDÉRIC, Im Bundeshaus schätzt man die Präferenzen der Wählerschaft häufig falsch ein, DeFacto vom 28. März 2023 ([Link](#))

5. Dokumentation und Kontakt



Sammlung der Demokratie-Newsletter: [Lehrstuhl Prof. Dr. A. Kley](#)
Newsletter: [An- und Abmeldung](#)
Wir freuen uns über Ihre [Hinweise und Anregungen](#).



Vollständige Artikelsammlung: [Zentralbibliothek Zürich](#)



Urteils- bzw. Entscheidungssammlung des Bundesgerichts:
[Schweizerisches Bundesgericht](#)

Kontakt:

Lehrstuhl für öffentliches Recht, Verfassungsgeschichte, sowie Staats- und Rechtsphilosophie
Rechtswissenschaftliche Fakultät
Universität Zürich
lst.kley@rwi.uzh.ch

Redaktion

Sandro Trapani, BLaw
Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Kley
Isabel Liniger, MLaw